

WIM - Aktuelles

www.wim.uni-koeln.de

powered by www.news2paper.com

ai-one @EEB

Vom: 24.04.2012 09:53

Quelle: Aktuelles WIM

Beitragslink: <http://surl1.de/8Sgw>

Im Rahmen des Innovation Lab Cologne möchten wir auf folgenden Vortrag hinweisen, der für Studierende, Mitarbeiter, Wissenschaftler und alle anderen Netzwerker interessant ist, die sich mit der Analyse und dem Monitoring sozialer Netzwerke befassen UND hierbei semantische Analysemöglichkeiten einsetzen (wollen). **ai-one biologically inspired intelligence.** Im Rahmen der Vorlesung Emerging Electronic Business begrüßen wir am **Donnerstag, dem 26. April 12 um 18.00 Uhr** in Raum 401, 4. Etage, Pohlstr. 1 **Walter Diggel-**

mann, Gründer und Geschäftsführer von ai-one:

https://www.xing.com/profile/Walter_Diggelmann
Herr Diggelmann beschreibt die Funktion und Bedeutung von Biologisch inspirierter Intelligenz" und wie diese Technologie Computern ermöglicht zu lernen wie Menschen. <http://www.youtube.com/watch?v=q4XCr63-pW8&feature=youtu.be> Studierende der Vorlesung erhalten die Möglichkeit, diese Technologie anzuprobieren und mit dem ai-one Konzept eigene intelligente Software zu entwickeln. Hierzu wird im Rahmen des Vortrags an Hand von Beispielen verdeutlicht, für welche Anwendungsfälle

die semantischen Technologien von ai-one nutzbar sind. Eine besondere Rolle wird hierbei das Lernen auf Grundlage der Analyse sozialer Netzwerke und unstrukturierter Datenquellen einnehmen und wie hierdurch auf Kunden individualisierte Anwendungen realisiert werden können. Der Vortrag ist für alle Interessierten offen, die zukünftig gemeinsam mit dem Seminar für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement an diesen spannenden Themen forschen und Ergebnisse erfolgreichen in die Praxis transferieren möchten. Wir bitten zur besseren Planung um eine informelle E-Mail-Anmeldung an innolab@wim.uni-koeln.de.

Hybride Fernsehwelten Neue Marktspieler, neue Geschäftsmodelle

Vom: 11.05.2012 16:01

Quelle: Aktuelles WIM

Beitragslink: <http://surl1.de/pMps>

Im Rahmen des Praktikerseminars Medienrecht im SS 2012 des Instituts für Rundfunkrecht (Professor Dr. Karl-E. Hain) werden wir am 23. Mai Herrn Sebastian Becker, CEO von thebrain-behind.com, begrüßen. Er wird einen aktuellen Einblick in die hochdynamischen Fernsehwelten vermitteln. Der Vortrag ist insbesondere auch für WirtschaftsinformatikerInnen interessant. Die Veranstaltung am 23.05.2012 findet in Kooperation mit dem Institut für Rundfunkökonomie unter der Leitung von Professor Dr. Detlef Schoder statt. Weitere Infos siehe Flyer. **Zeit und Ort:** Mittwoch, den 23. Mai 2012, 19.30 Uhr (s.t.) - 21.00 Uhr, Seminargebäude, Hörsaal S26.

Update Anmeldung zu Thesis-Seminar + Bachelorarbeit (ab 01.05.2012)

Vom: 19.04.2012 14:46

Quelle: Aktuelles WIM

Beitragslink: <http://surl1.de/WTq9>

Die Anmeldephase zu Thesis-Seminar + Bachelorarbeit an den beiden Seminaren der Professoren Mellis und Schoder läuft vom 01.05.2012

09.07.2012 gemeinsam. Danach werden Sie auf beide Seminare aufgeteilt. Weitere Details zur Anmeldung und zum Verfahren zum Thema Thesis-Seminar und Bachelorarbeit finden Sie auf der Veranstaltungsseite.



Integrated Information Systems (IIS) im SS2012

Vom: 15.03.2012 12:33

Quelle: Aktuelles WIM

Beitragslink: <http://surl1.de/2fzQ>

Die Veranstaltung IIS wird im SS2012 als Blockveranstaltung abgehalten. Die Teilnehmer werden die Möglichkeit haben, sich eigenständig mit dem neuen ERP-System der SAP AG "Business byDesign" auseinander zu setzen. Die genauen Termine können hier entnommen werden.

Stellenausschreibung: Studentische Hilfskraft

Vom: 18.04.2012 16:19
Quelle: Aktuelles WIM
Beitragslink: <http://surl1.de/DoD>

Zur Unterstützung aktueller Forschungsprojekte sucht das Seminar für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement (Prof. Dr. Schoder) zum nächstmöglichen Zeitpunkt Studentische Hilfskräfte.

Aufgaben

Im Forschungsbereich Media Mass Customization soll unser Team bei der Erforschung und Entwicklung neuartiger, individueller Online-/Offline-Medienformate unterstützt werden. Dazu suchen wir insbesondere Softwareentwickler mit (Grund-) Kenntnissen in Java, App-Entwicklung (Android/iOS) oder PHP. Dabei besteht die Möglichkeit, diese Kenntnisse vor Ort weiterzuentwickeln.

Vorteile der Studentischen Hilfskrafts Stelle

- Selbstständiges Arbeiten in einem freundlichen, offenen Team
- Enge Einbindung in die Tätigkeiten des Seminars
- Einblicke in die Arbeitsweise eines Lehrstuhls
- Sehr angenehmes Arbeitsklima
- Flexible Arbeitszeiten
- Gelegenheit zur Anfertigung einer Bachelor-/Master-/Diplomarbeit im Arbeitsbereich

Bei langfristig guter Zusammenarbeit und gutem Studienabschluss besteht bei entsprechend freien Stellen anschließend die Möglichkeit zur Promotion am Lehrstuhl. Hilfreich, aber nicht zwingend vorausgesetzt sind Kenntnisse oder Erfahrungen in folgenden Bereichen:

- Erfahrung mit Datenbanken (MySQL)
- Erfahrung im Aufbau von Web-Präsenzen (PHP, HTML, Javascript)

Bewerbung

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung gerne per E-Mail an David Schölgens (schoelgens@wim.uni-koeln.de).

Wirtschaftsinformatik der Uni Köln Aktuelle Top-Ranking-Platzierungen belegen gleichermaßen Praxisrelevanz und Forschungsexzellenz

Vom: 16.04.2012 14:45
Quelle: Aktuelles WIM
Beitragslink: <http://surl1.de/XZn3>

Kölner Wirtschaftsinformatik-AbsolventInnen konnten ihre hohe Reputation bei deutschen Personalchefs erneut steigern. Dies bescheinigt das neue Ranking der Zeitschrift WirtschaftsWoche (Ausgabe 15, 7.4.2012). In dem jüngst veröffentlichten Uni-Ranking wurden über 500 Personalverantwortliche deutscher Unternehmen um eine Beurteilung der deutschen Top-Universitäten gebeten. Die Kölner Universität belegt im Fach Wirtschaftsinformatik den fünften Platz und konnte sich somit im Vergleich zum Vorjahresranking nochmals verbessern. Das WirtschaftsWoche-Ranking legt den Schwerpunkt bewusst auf Praxisrelevanz, ein Hauptkriterium, nach dem Personalchefs bevorzugt AbsolventInnen einstellen. In einem ebenso jüngst aktualisierten Ranking mit dem Schwerpunkt Top-Publikationen des weltweit größten Verbandes für Wirtschaftsinformatiker der Association for Information Systems (AIS) ist die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Universität Köln wiederholt erstgenannte deutsche Forschungseinrichtung. In dem Ranking werden Veröffentlichungen in wichtigen Wirtschaftsinformatik-Wissenschaftsjournalen der letzten Jahre berücksichtigt. (<http://vvenkatesh.com/ISRanking/RankingsAIS8byUni.asp?RYear=5>) Bei Rückfragen: Sprecher Wirtschaftsinformatik (Prof. Schoder). Tel.: 0221 470 5325.

Social Media - Kostenlose Studie auf Basis innovativer Methodik

Vom: 16.11.2011 21:09
Quelle: Aktuelles WIM
Beitragslink: <http://surl1.de/xGy6>
Das Seminar für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement und Insius präsentieren die Ergebnisse der Studie "Was denken Konsumenten wirklich über Produkte, Marken oder Branchen?". Die Studie, welche im Auftrag der WDR mediagroup durchgeführt wurde, untersucht die Wahrnehmung, die Konsumenten im Internet zu den Branchen "Automobil", "deutsche Biere", "Handel" sowie "Reiseveranstalter" haben. Hierzu wurden über 70.000 Verbraucherbewertungen aus dem Internet gesammelt und mittels der am Seminar entwickelten Brand-Network-Analysis hochautomatisiert analysiert. Die Studienergebnisse können unter http://www.wdr-mediagroup.com/media/werbezeiten/radio_pakete/forschungsreihe/forschungsreihe.phtml kostenlos bezogen werden. Ein Einführungsvideo zur Insius Brand-Network-Analysis findet sich unter <http://insius.com/videointroduction>.



Schöner wissenschaftlicher Erfolg: ICIS 2011, Shanghai

Vom: 05.11.2011 10:48
Quelle: Aktuelles WIM
Beitragslink: <http://surl1.de/xGec>

Das Seminar Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement ist auf der International Conference of Information Systems (ICIS 2011, Shanghai, China, December 4-7), einer der bedeutendsten Konferenzen für das Gebiet Information Systems weltweit, mit drei Papieren vertreten. Auf der ICIS 2011 werden Anfang Dezember folgende Papiere präsentiert:

- Schiele, S.; Weiss Th.; Putzke, J. (forthcoming 2011): On inter reality literacy: Emotions as predictors of performance in virtual worlds. Research-in-progress paper. Proceedings of the

International Conference on Information Systems (ICIS) 2011, Shanghai, China, December 4-7.

- Schlagwein, D.; Schoder, D.; Fischbach, K. (forthcoming 2011): Social Information Systems: Framework, Review, and Research Agenda. Research-in-progress paper. Proceedings of the International Conference on Information Systems (ICIS) 2011, Shanghai, China, December 4-7.
- Spiegel, O.; Abbassi, P.; Fischbach, K.; Putzke J.; Schoder D. (forthcoming 2011): Social Capital in the ICT Sector A Network Perspective on Executive Turnover and Startup Performance. Research-in-progress paper. Proceedings of the International Conference on Information Systems (ICIS) 2011, Shanghai, China, December 4-7.

Deadline Extension (Feb 6, 2012): CFP on Social Media, Springer publication Journal Künstliche Intelligenz

Vom: 09.01.2012 10:41
Quelle: Aktuelles WIM
Beitragslink: <http://surl1.de/DCAb>

KI - Künstliche Intelligenz (Artificial Intelligence) <http://www.kuenstliche-intelligenz.de/> A Springer publication, ISSN 0933-1875 (Print) 1610-1987 (Online)

Guest Editors

Detlef Schoder, Prof. Dr., schoder@wim.uni-koeln.de, University of Cologne (Koeln), Department of Information Systems and Information Management, Cologne, Germany
Peter A. Gloor, PhD, pgloor@mit.edu, MIT Sloan School of Management, Center for Collective Intelligence, Cambridge, MA, USA
Panagiotis Takis Metaxas, PhD, Prof., pmetaxas@seas.harvard.edu, Wellesley College, Department of Computer Science, Wellesley, MA, and Harvard University, Center for Research on Computation and Society, Cambridge, MA, USA

Call for Papers


Social Media has led to radical paradigm shifts in the ways we communicate, collaborate, consume, and create information. Technology allows virtually anyone to disseminate information to a global audience almost instantaneously. Information published by peers in the form of Tweets, blog posts, or Web documents through online social networking services has proliferated on an unprecedented scale, contributing to an exponentially growing data deluge. A new level of connectedness among peers adds new ways for the consumption of (traditional) media. We are witnessing new forms of collaboration, including the phenomenon of an emergent 'collective intelligence'. This intelligence of crowds can be harnessed in myriad ways, ranging from outsourcing simple, repetitive tasks on Amazon Mechanical Turk, to solving complex challenges such as proving a mathematical theorem creatively and collaboratively. This call for papers welcomes contributions showing: 1) How to make sense of Social Media data, i. e. how to condense, distill, or integrate highly decentralized and dispersed data resulting from human communication, including sensor-collected data to a meaningful entity or information service, or 2) How

Social Media contributes to innovation, collaboration, and collective intelligence. We invite papers covering all aspects of Social Media analysis including Social Media in Business (especially for Marketing, Innovation, and Collaboration), Entertainment (especially Social News, Social Music Services, Social TV, and Social Network Games), as well as Art (e.g. City Installations). Applications of Social Media in art may be understood as a playing field for translating highly decentralized 'social data' into centralized forms of artful expression, thus furthering our intuitive understanding of these complex emergent phenomena. The list of topics mentioned below is neither exhaustive nor exclusive. Insightful artifacts and methods as well as analytical, conceptual, empirical, and theoretical approaches (using any kind of research method, including experiments, primary data from social media logs, case studies, simulations, surveys, and so on) are within the scope.

- Information/Web mining (e.g. opinion mining)
- Prognosis (e.g. trend and hot topic identification)
- Collective Intelligence
- Crowdsourcing
- Swarm Creativity, Collaborative Innovation Networks
- (Dynamic) Social Media Monitoring
- Sentiment, Natural Language Processing
- Social Media within and for Smart Cities, Smart Traffic, Smart Energy
- Social Networks for the collaboration of large communities
- User behavior, social interaction
- Social Network Analysis (SNA), semantic network analysis
- Social search engines and aggregators
- Social network games
- Personalization and adaptation to user preference
- Trust, reputation, social control, privacy
- Information reliability, Web spam, content authenticity (e.g., detecting 'astroturfing')

Deadlines

KI Special Issue
Last Call for Papers / Deadline Extension (now: Feb 6, 2012)
on
Social Media



KI - Künstliche Intelligenz (Artificial Intelligence)
<http://www.kuenstliche-intelligenz.de/>
A Springer publication, ISSN
0933-1875 (Print)
1610-1987 (Online)

Guest Editors

- Detlef Schoder, Prof. Dr., schoder@wim.uni-koeln.de, University of Cologne (Koeln), Department of Information Systems and Information Management, Cologne, Germany
- Peter A. Gloor, PhD, pgloor@mit.edu, MIT Sloan School of Management, Center for Collective Intelligence, Cambridge, MA, USA
- Panagiotis Takis Metaxas, PhD, Prof., pmetaxas@seas.harvard.edu, Wellesley College, Department of Computer Science, Wellesley, MA, and Harvard University, Center for Research on Computation and Society, Cambridge, MA, USA

Call for Papers

Social Media has led to radical paradigm shifts in the ways we communicate, collaborate, consume, and create information. Technology allows virtually anyone to disseminate information to a global audience almost instantaneously. Information published by peers in the form of Tweets, blog posts, or Web documents through online social networking services has proliferated on an unprecedented scale, contributing to an exponentially growing data deluge. A new level of connectedness among peers adds new ways for the consumption of (traditional) media. We are witnessing new forms of collaboration, including the phenomenon of an emergent 'collective intelligence'. This intelligence of crowds can be harnessed in myriad ways, ranging from outsourcing simple, repetitive tasks on Amazon Mechanical Turk, to solving complex challenges such as proving a mathematical theorem creatively and collaboratively.

This call for papers welcomes contributions showing:

- 1) How to make sense of Social Media data, i. e. how to condense, distill, or integrate highly decentralized and dispersed data resulting from human communication, including sensor-collected data to a meaningful entity or information service, or
- 2) How Social Media contributes to innovation, collaboration, and collective intelligence.

We invite papers covering all aspects of Social Media analysis including Social Media in Business (especially for Marketing, Innovation, and Collaboration), Entertainment (especially Social News, Social Music Services, Social TV, and Social Network Games), as well as Art (e.g. City Installations).

- Submissions open until (extended deadline) February 6, 2012
- Camera-ready copies of revised papers by April 30, 2012
- Pre-Publication of accepted papers via Springer Online FirstT in June 2012
- Printed version of this Special Issue: Fall 2012

In addition to complete research papers, this Special Issue will accept dissertation and conference reports, as well as practical project and innovative software descriptions in order to provide a comprehensive overview of the current activities in this area. All submitted manuscripts should be original contributions and not be under consideration in any other venue. Publication of an enhanced version of a previously published conference paper is possible if the review process determines that the revision contains significant enhancements, amplification or clarification of the original material. Any prior appearance of a substantial amount of a submission should be noted in the submission letter and on the title page. For inquiries and submissions please contact: Prof. Dr. Detlef Schoder University of Cologne (Koeln) Department of Information Systems and Information Management Pohligstr. 1, D-50969 Cologne, Germany Phone: +49 / (0)221 470-5325 Fax: +49 / (0)221 470-5393 URL: <http://www.wim.uni-koeln.de> E-Mail: schoder@wim.uni-koeln.de

